

Die Schülervvertretung am TABU



– **Rückblick auf vergangenes Jahr** *(ein weiteres Jahr im Zeichen von Corona)*

Brettspielnachmittag:

Am 18.11.2021 ab 14 Uhr fand der Brettspielnachmittag der SV statt. Ca. 45-50 Kinder nahmen daran teil und hatten große Freude. Die Gruppen mischten sich schnell und Höhepunkt war der BINGO Wettkampf zum Ende der Veranstaltung. Es lockte ein Kinogutschein für den Gewinner. Die positiven Reaktionen vieler Teilnehmer motivieren die SV zu einer Wiederholung der Veranstaltung.

Jingle Box:

In der Weihnachtszeit wurde wieder das Projekt Jingle Box gestartet, mit dem bedürftigen Kindern eine Freude bereitet wird. Dekorierte Schuhkartons werden dazu mit Geschenken gefüllt und in das Kinder- und Jugendheim „Maria im Walde“ in Bonn gebracht. Den Kindern wird damit eine große Freude bereitet.

SV-Kasten:

Um Kummer, Ideen und Kritik loswerden zu können, hat die SV einen Briefkasten am Schülerbüro angebracht. Hier kann jeder seine zu Papier gebrachten Gedanken einwerfen und die SV kümmert sich um die Anliegen. Dies kann anonym oder mit Angabe des Namens erfolgen.

T-Shirts:

Nach langem Warten haben alle SV-Mitglieder einheitliche T-Shirts erhalten. So kann die SV auf Veranstaltungen einheitlich auftreten und wird besser von Schülern, Eltern und Lehrern erkannt.

BAND AID KONZERT:

Durch das Leid des Krieges in der Ukraine motiviert, übernahm die SV die Schirmherrschaft über das in der Schule stattfindende Live Aid Konzert. In Zusammenarbeit mit dem Musikzweig wurde am 19.05.2022 abends in die Aula eingeladen. Die Schüler-Bands, zahlreiche Solokünstler (aktuelle und ehemalige Schüler) und die extra zusammengestellte Lehrer-Band sorgten für tolle Auftritte, die das Publikum begeisterten. Durch den Verkauf von Speisen und Getränken (die SV hatte das Catering übernommen) und Spenden kam die stolze Summe von 1.760 € zusammen, die an die „Aktion Deutschland hilft“ gespendet wurde.

Football is more:

Am 23.05.2022 nahm die Klasse 8B am internationalen Fußballturnier in Bonn teil. Verschiedene Bonner Schüler*innengruppen und Jugendliche mit unterschiedlichen Einschränkungen spielten hier gemeinsam Fußball. Veranstalter war die internationale Stiftung „FIM“ (Football is more). Die Mannschaften bestanden aus den internationalen Gästen mit Einschränkungen und Bonner Schüler*innen. Die anfängliche Nervosität und Unsicherheit im Umgang mit den Gästen verschwand schnell. Spaß und gemeinsames Sporttreiben standen im Vordergrund. Insgesamt ein tolles Erlebnis für alle Teilnehmer, das lange in Erinnerung bleiben wird.